

Magdeburg, den 27.9.2021



SACHSEN-ANHALT

Die Landeswahlleiterin

Bundestagswahl am 26. September 2021

Innenministerin und Landeswahlleiterin danken Wahlhelfern und Kommunen

In Sachsen-Anhalt haben am Wahlsonntag, dem 26. September 2021, rund 22.000 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für einen ordnungsgemäßen Ablauf der Bundestagswahl in jedem der mehr als 2.600 Wahlbezirke gesorgt und zu einer korrekten Feststellung des vorläufigen Wahlergebnisses in der Wahlnacht beigetragen.

Innenministerin Dr. Tamara Zieschang und Landeswahlleiterin Christa Dieckmann bedanken sich ausdrücklich bei allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kommunen und des Landes, die an der Vorbereitung und Durchführung der Bundestagswahl in Sachsen-Anhalt beteiligt waren.

„Für unsere Demokratie sind die ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer unverzichtbar, um allgemeine, freie und geheime Wahlen zu sichern. Insbesondere durch ihre schnelle und präzise Arbeit konnten die vorläufigen Ergebnisse für Sachsen-Anhalt zügig ermittelt werden. Ein besonderer Dank gilt zudem auch den Kommunen, die unter Pandemiebedingungen erneut große Herausforderung zu meistern hatten. Dies wäre ohne das besondere Engagement und die Kraftanstrengungen vor Ort nicht nur am Wahltag selbst, sondern auch in den Wochen davor, schlichtweg nicht zu meistern gewesen. Dafür gebührt allen Beteiligten Dank und Anerkennung.“

PRESSEMITTEILUNG

Geschäftsstelle der Landeswahlleiterin:
Halberstädter Str. 2 /
am „Platz des 17. Juni“
39112 Magdeburg
Tel.: (0391)567-5144
Fax: (0391)567-5575
E-Mail: lw@mi.sachsen-anhalt.de
<http://www.wahlen.sachsen-anhalt.de>
